

Ich freue mich, dass du das Fischchen nähen möchtest!

In diese Anleitung habe ich sehr viel Mühe und Arbeit gesteckt. Beachte bitte, dass ich keine professionelle Schnitterstellerin bin.

Sollte dir irgendwas unklar sein, dann scheue dich nicht davor, mir eine kurze Mail an herzenswerke@gmail.com zu schicken, gerne versuche ich dann dir bei der Lösung deines Problems zu helfen.

Über Kommentare auf herzenswerke.jimdo.com freue ich mich.

Eure Marion

Vorbereitung

Bevor du loslegst, solltest du das Freebook einmal komplett durchlesen. So klären sich manche Fragen vielleicht schon von selbst.

Das Schnittmuster ist in der Anleitung nicht enthalten. Diese muss zusätzlich heruntergeladen werden.

Im Schnittmuster sind von Bonbon Hardy zwei Größen enthalten, so kannst du eine farbenfrohe Unterwasserwelt mit Fischen in verschiedenen Größen nähen.

Wähle bitte für das Schnittmuster als Druckereinstellung „Tatsächliche Größe“. Eine 7,5 mm breite Nahtzugabe beim kleinen Fisch bzw. eine 1,0 cm breite Nahtzugabe beim großen Fisch ist dabei an jedem Schnittteil bereits enthalten.

Möchtest du einen noch größeren Fisch nähen, kannst du das in den Druckereinstellungen verändern. Beachte jedoch, dass sich dabei die Breite der Nahtzugabe ändert. Diese kannst du dann mit dem Lineal ausmessen.

Wenn du möchtest, kannst du das Schnittmuster auch an der gestrichelten Linie ausschneiden und deine eigene Nahtzugabe drum herum zeichnen.

Am Anfang und Ende jeder Naht solltest du durch Vor- und Zurücknähen verriegeln.

Die im Schnittmuster angegebene Farbvariante ist nur ein Beispiel. Selbstverständlich kannst du für jede Schuppe einen anderen Stoff wählen, so dass auch kleinste Stoffreste verwertet werden können.

*Alle Rechte dieser Anleitung liegen bei
Marion Schaar – Herzenswerke von Marion.
Der Schnitt darf gerne auch zu gewerblichen Zwecken genutzt werden,
allerdings nur unter Angabe der Herkunft
(Schnitt Bonbon Hardy – Herzenswerke von Marion).
Der Verkauf dieser Anleitung und die Massenproduktion sind verboten!*

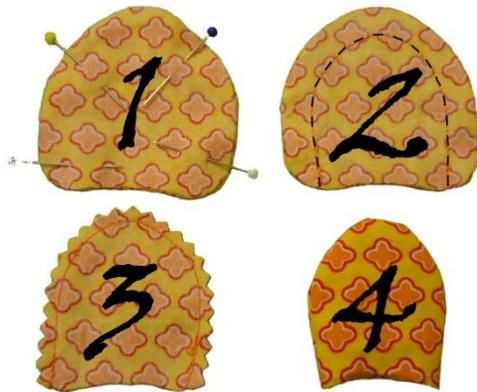
Materialien: Stoffreste aller Art
Sollte der Stoff stark dehnbar sein oder sich einrollen,
kannst du auch ein leichtes Bügelvlies aufbügeln. Dann
näht es sich leichter.

Garn

Füllwatte, wenn gewünscht Bratschlauch für
Knistereffekte

Sicherheitsaugen oder Stickgarn für die Augen.

Los geht's!



Lege jeweils 2 Teile einer Schuppe
rechts auf rechts und stecke sie
zusammen.

Anschließend nähst du wie im
Schnittmuster vorgegeben.

Bevor du die Schuppe wendest, solltest
du die Nahtzugabe zurückschneiden und
kleine Zacken in die Rundung schneiden.
Ich habe dazu eine Zackenschere
verwendet.

Nun kannst du die Schuppe wenden...



...und wenn du möchtest füllen. Zum
Füllen habe ich Bastelwatte verwendet.
Nimm nur ganz wenig Watte, sonst
stehen die Schuppen am Ende zu sehr
ab.

Du kannst aber auch kleine Teile vom
Bratschlauch verwenden, dann knistern
die Schuppen ganz toll.

Vielleicht fallen dir noch andere Sachen
zum Befüllen ein.

Deiner Fantasie sind hierbei nur in der
Größe der Schuppe Grenzen gesetzt.



Stecke die Schuppen, wie im Schnittmuster angegeben, an die Schwanzflosse...



...und nähe sie innerhalb der Nahtzugabe fest.



Stecke nun Schnittteil 2 an der Schwanzflosse fest...



...und nähe es fest.



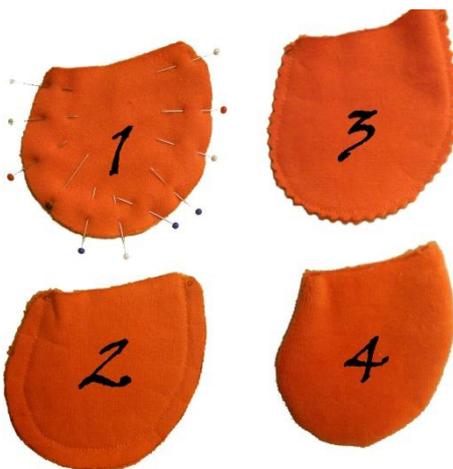
Anschließend nähst du knappkantig noch mal über die Schwanzflosse mit den Schuppen. So ist hinten auch die Nahtzugabe fixiert und die Schuppen zeigen nach hinten.



Nun nähst du die Schuppen innerhalb der Nahtzugabe an Schnittteil 2 und anschließend Schnittteil 3 mit normaler Nahtzugabe. Anschließend wieder knappkantig über Schnittteil 2 und die Schuppen nähen.



Das führst du nun mit den anderen Schnittteilen fort.



An Schnittteil 7 wird die Seitenflosse befestigt.

Lege jeweils zwei zugehörige Seitenflossen-Teile rechts auf rechts zusammen und stecke sie fest.

Dann nähst du wie im Schnittmuster angegeben.

Schneide an den Rundungen Zacken in die Nahtzugabe, ohne dabei die Naht zu verletzen.

Nun kannst du die Flossen wenden.



Wenn die Flossen etwas Muster haben sollen, kannst du wie ich die Flossen mit Bastelwatte füllen und anschließend mit dem normalen Geradstich und einer Kontrastfarbe über die gefüllte Flosse Linien nähen. Diese Linien dürfen krumm und schief sein. Pro Linie einmal ganz vor und ganz zurück nähen. Die verknoteten Fadenenden fädelst du auf eine Hand-Nähnaedel, dann stichst du in den Stoff nahe der Naht und kommst ca. 2-3 cm weiter wieder mit der Nadel heraus. Zieh die Fadenenden straff und schneide sie ab. So sind sie gut versteckt und sicher.

Du kannst die Flossen aber auch so lassen. Ich empfehle dir dann, diese nicht mit Watte, sondern mit einem Volumenvlies oder alternativ mit etwas vom Bodenlappen zu füllen.



Nähe nun die Seitenflosse genauso wie die Schuppen an. Nun nähst du noch die Schnittteile 8 und 9 und die zugehörigen Schuppen an, bevor das Gesicht angenäht wird. Anschließend nähst du wieder knappkantig über Schnittteil 9 und die Schuppen.

(Bitte entschuldige die Qualität der folgenden Bilder.
Leider habe ich es noch nicht geschafft, diese zu bearbeiten.
Aber ich wollte das Freebook schon jetzt zur Verfügung stellen.
Ich hoffe, es ist dennoch gut zu erkennen.)



Nähe die Rückenflosse genauso wie die Seitenflosse.



Platziere die Rückenflosse oben ab Schnittteil 7 nach hinten und stecke sie fest.

Nähe dann die Rückenflosse innerhalb der Nahtzugabe fest.



So sollte die eine Seite vom Fisch nun aussehen.

Die andere Seite vom Fisch sieht genauso aus, nur ohne Rückenflosse.



Stecke nun beide Seiten rechts auf rechts zusammen...



...und nähe bis auf die Wendeöffnung einmal rundherum.

Ich habe die Wendeöffnung hinten an der Schwanzflosse platziert.

Du kannst die Wendeöffnung aber auch am Bauch machen.



Wenn du Sicherheitsaugen verwenden möchtest, markiere auf dem Stoff die Stellen für die Augen und mache am besten mit der Lochzange ein Loch durch beide Seiten.



Dann befestige dort die Augen.



Nun kannst du den Fisch wenden.

Noch mit Bastelwatte füllen und die Wendenahrt mit einem Matratzenstich schließen...



...und fertig ist dein Fischchen Bonbon Hardy!

Viel Spaß!